

Jahresbericht 2022 – SELF Kassel e.V.

Im Jahr 2022 hat SELF Kassel e.V. über **80 Jugendlichen** in schulischen, Schullaufbahn- und persönlichen Angelegenheiten unterstützt und beraten. Fast 90% der Schulabgänger*innen haben ihren Abschluss im Jahr 2022 erreicht. Zusätzlich haben wir seit Anfang 2022 fast 50 neue Schüler*innen aufgenommen und 6 neue Ehrenamtliche für den Verein gewinnen können. Knapp 20 Ehrenamtliche haben das Bildungsmentoring angeboten.

Der Verein finanziert sich über Förderungen vom Land und der Kommune, sowie über Spenden von Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmen.

Wir haben neue Kooperationen angestrebt und die bestehenden Kooperationen aufrechterhalten und ausgebaut.

Neben den Ehrenamtlichen arbeiten zwei hauptamtliche Sozialarbeiterinnen, Honorarkräfte und Praktikant*innen bei SELF Kassel e.V.

Angebote im Überblick

Einzelberatung und schulische Förderung

- Beratung bei Fragen zu Schulorganisation, Schulwahl bzw. -wechsel
- Hilfe bei der Studiengangwahl und dem Einstieg in das Studium
- Unterstützung bei der Ausbildungs- und Berufswahl
- Hilfe bei Bewerbungen für Jobs, Ausbildungen und dem FSJ
- Unterstützung beim Schreiben von Bafög Anträgen
- Beratung bei persönlichen Fragen der Entwicklung oder im Umfeld
- Hilfe im Kontakt mit Ämtern, Behörden und anderen Organisationen
- Vermittlung zu anderen Beratungsstellen
- finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung von Büchern, Taschenrechnern etc., sowie Verleih von Büchern und gebrauchten Laptops
- kostenlose Zugänge zur Lernplattform „sofatutor“
- Bildungsmentoring: Nachhilfe und Begleitung durch Ehrenamtliche
- Begleitung der Ehrenamtlichen: Kennenlernen und Austausch; Fallbesprechungen

Förderung in Gruppen

- zwei Mathetreffs, geleitet von jeweils einer Honorarkraft, ermöglichen Unterstützung im Fach Mathematik
- zusätzliche Mathegruppe für Schüler*innen, die den Hauptschul-Abschluss anstreben
- zwei Deutschgruppen zur Unterstützung bei Hausaufgaben und Prüfungsvorbereitungen geleitet von Honorarkräften
- eine weitere Deutschgruppe für die Unterstützung bei den Prüfungsvorbereitungen für Voll- und Fachabiturient*innen, ebenfalls geleitet von einer Honorarkraft

- ein IT-Angebot mit einer weiteren Honorarkraft für Fragen zu dem Laptop und Computerprogrammen
- Computerkurse, zum Erlernen von grundlegenden Computerkenntnissen

Freizeit, Kultur und soziale Kontakte

- in den Sommermonaten regelmäßige Treffen zum „Eis am KÖ“ und ein abwechslungsreiches Ferienprogramm (z.B. Sommerfest)
- Stollenbacken, Weihnachtsfeier
- Vermittlung von sozialen Kontakten

Kooperationen

- Vernetzung und Kooperation mit anderen sozialen Einrichtungen und Nachhilfeeinstituten
- Kooperation mit der Stadt Kassel und ausgewählten Schulen

Anlaufstelle und Büro

2022 war die Anlaufstelle zu den regulären Öffnungszeiten montags bis freitags von 13.30-17.30 Uhr geöffnet. Nachhilfegruppen fanden unter Einhaltung der hygienischen Maßnahmen in den Räumlichkeiten von SELF statt. Termine für Beratungsgespräche haben die Jugendlichen per Messenger oder Telefon vereinbart. Eine offene Sprechstunde war aufgrund der begrenzten räumlichen Möglichkeiten weiterhin nicht möglich. Die Anlaufstelle wurde dennoch gut besucht und kam, vor allem zu Zeiten der Prüfungsvorbereitungen, räumlich an ihre Grenzen.

Klient*innen

Im Jahr 2022 hat SELF Kassel e.V. mit 46 neuen Schüler*innen mehr Neuanmeldungen verzeichnet als die Jahre zuvor. Dieser Umstand kann damit erklärt werden, dass die Schüler*innen durch die Pandemiesituation weiterhin einen größeren Lernrückstand und Nachholbedarf hatten, sowie soziale Kontakte suchten. Insgesamt wurden dieses Jahr somit 84 Jugendliche beraten und unterstützt. Von 19 Jugendlichen haben insgesamt 17 in diesem Jahr ihren Schulabschluss erhalten. Alle Jugendlichen, die ihre Haupt- oder Realschulabschluss angestrebt haben, haben diesen bestanden. Von den weiteren 4 Schüler*innen haben 2 ihr Abitur bestanden. Es gab außerdem nicht nur mehr Neuanmeldungen, auch die bereits angemeldeten Schüler*innen haben um mehr Nachhilfe gebeten. Zudem hat der Verein durch die Zusammenarbeit mit Schulen und den Kontakt zu anderen Organisationen in Kassel an Bekanntheit gewonnen.

Außerdem meldeten sich vermehrt Auszubildende bei SELF Kassel e.V. Die jungen Menschen machen überwiegend im pflegerischen, wie auch in sozialen Bereichen ihre Ausbildungen und benötigten vor allem Hilfe bei der deutschen Sprache, mitunter auch bei fachspezifischen Aufgaben. Es konnten jedoch nicht für alle Fächer Ehrenamtliche mit dem entsprechenden Fachwissen gefunden werden, weshalb Hilfen

außerhalb von SELF Kassel e.V. gesucht wurden. Dies gestaltete sich teilweise sehr schwierig. Der Bedarf wurde in Arbeits- und Fachgruppen erläutert.

Ehrenamtliches Engagement

Das SELF-Prinzip baut auf ehrenamtlichem Engagement auf. Im Jahr 2022 konnten 6 neue Ehrenamtliche gewonnen werden. 19 Ehrenamtliche haben das Bildungsmentoring angeboten. Die Ehrenamtlichen tragen einen bedeutsamen Teil der Vereinsarbeit, indem sie die Einzelbetreuungen der Schüler*innen ermöglichen und zuverlässige Ansprechpartner*innen neben den Mitarbeitenden sind.

Die Ehrenamtlichen sind meist Studierende und Akademiker*innen verschiedener Fachbereiche. Durch sie erhalten die Schüler*innen Hilfe von Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und mit vielfältigen Erfahrungen und Kenntnissen.

Die Mitarbeiterinnen begleiten die Arbeit der ehrenamtlichen Bildungsmentor*innen in regelmäßigem Kontakt und organisieren Treffen und den Austausch der Ehrenamtlichen untereinander.

Durch die Arbeit der Ehrenamtlichen werden die Jugendlichen in unterschiedlichen/benachteiligten Lebenslagen unterstützt und gefördert. Nicht nur die Jugendlichen profitieren von dem ehrenamtlichen Engagement, sondern auch die Ehrenamtlichen selbst, da diese ihr Wissen zu den benötigten Themen auffrischen und durch Wiederholen festigen. Der Rückhalt der Ehrenamtlichen gibt den Jugendlichen Sicherheit und Zuversicht. Außerdem wird dadurch ein soziales Miteinander gefördert und neue Kontakte hergestellt.

Aufgrund des Homeschoolings in 2020 benötigten die jungen Menschen mehr Unterstützung, weshalb weitere Ehrenamtliche gesucht wurden. Die Aushänge am Online-Schwarzen-Brett der Universität Kassel brachten 2022 nicht den erwünschten Erfolg.

Im Januar 2022 haben insgesamt 14 Ehrenamtliche, Honorarkräfte, Mitarbeiterinnen und Praktikant*innen an einer internen Fortbildung zu dem Thema "Trauma und Flucht" teilgenommen. Die Fortbildung bot interessante Informationen und war sehr praxisnah.

Deutsch- und Mathegruppen

Die 2020 initiierten zwei Deutschgruppen – eine für Abiturient*innen und eine für Mittelstufen-Schüler*innen – wurden 2022 weitergeführt und im Herbst aufgrund der gestiegenen Nachfrage um eine weitere Deutschgruppe erweitert. In der zweiten Osterferienwoche (19.04.2022–23.04.2022) wurde zudem ein Deutsch-Intensivkurs angeboten. Die Themen orientierten sich an den Interessen und den von teilnehmenden Schüler*innen geäußerten Wünschen.

Der offene Mathetreff wurde an zwei Nachmittagen pro Woche durchgeführt, damit möglichst viele Jugendliche teilnehmen konnten.

Zusätzlich zu den Gruppenangeboten in den SELF-Räumlichkeiten fand 2022 eine der Gruppen für Deutsch und Mathematik, geleitet von einer Honorarkraft, direkt in der Schule Hegelsberg in Kassel statt. Hierdurch konnten SELF Schüler*innen der DaZ-Klassen (Deutsch-als-Zweitsprache) direkt vor Ort gefördert werden. Diese Gruppe wird im Schuljahr 2022/2023 fortgeführt.

Workshops und Kurse

Auch 2022 wurde deutlich, dass viele Jugendliche nicht über die für schulische Angelegenheiten und eine Ausbildung notwendigen grundlegenden EDV-Kenntnisse verfügen. Deshalb bot SELF Kassel e.V. auch in diesem Jahr **Basis-EDV-Kurse** an, in denen grundlegende Kenntnisse vermittelt wurden. Im Anschluss wurde der **Umgang mit Word** gelehrt. In einer weiteren Einheit gab es eine **Einführung in PowerPoint**. Nach den Erfahrungen aus dem Vorjahr wurden die Kurse diesmal für Anfänger und Fortgeschrittene unterteilt, da die Kenntnisse der Schüler*innen sehr unterschiedlich waren.

Ein weiteres immer wiederkehrendes Thema ist das **Schreiben von Bewerbungen** und die **Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche**. Aus diesem Grund wurden im Frühjahr 2022 Bewerbungsworkshops angeboten. In einer ersten Einheit ging es um den Lebenslauf, in der zweiten um das Anschreiben. In der dritten Einheit haben sich die Jugendlichen auf das Vorstellungsgespräch vorbereitet.

Kulturelle Angebote und Generationen-übergreifende Aktivitäten

Langsam erfolgende Lockerungen der Hygiene-Regeln erlaubten 2022 wieder eine größere Anzahl kultureller Aktivitäten. Im Frühjahr besuchten 12 Jugendliche zusammen mit den Mitarbeitenden das **Naturkundemuseum** in Kassel.

Internationale Kochabende, wie sie vor der Pandemie geplant waren, konnten nun endlich umgesetzt werden: Schüler*innen bringen Rezepte aus ihrer Heimat mit und leiten die Gruppe beim Kochen an. Das gemeinsame Essen fördert Gespräche, die zum besseren Verständnis untereinander und zum Austausch von Erfahrungen beitragen.

Im Rahmen des Sommerferienprogrammes trafen wir uns jede zweite Woche zum ‚Eis am KÖ‘. Dies dient als **Anlaufstelle während der Ferien** und ermöglicht Kontaktaufnahme und Austausch in gelassener Atmosphäre.

Während der 2022 stattfindenden **documenta fifteen** konnten einige Ausstellungsorte besucht werden. Eine Führung im Hübner-Areal gab Erklärungen zum Verständnis der Ausstellungsobjekte und der konzeptionellen Idee der Kuratoren.

Mit einer Gruppe von Jugendlichen besuchten wir die **Experiminta in Frankfurt**, besichtigten im Anschluss die Altstadt und gingen gemeinsam pakistanisch Essen. Zum Abschluss der Sommerferien gingen wir im nahegelegenen **Hochseilgarten** klettern, was im Winter durch einen Besuch der **Kletterhalle** fortgesetzt wurde.

Je Quartal haben wir einen **Filmabend** in den Räumen von SELF veranstaltet. Im Vorhinein haben Jugendliche und Mitarbeitende Filme vorgeschlagen und durch Abstimmung die Entscheidung getroffen. Die Resonanz war unterschiedlich, je nachdem, wie gut die Jugendlichen den Film verstehen und sich oder ihre Themen im Film wiederfinden konnten. Ein Lernprozess für beide Seiten.

Im November beteiligten sich Jugendliche, Ehrenamtliche und Mitarbeiter*innen am gemeinsamen **Stollen-Backen**. Die **Weihnachtsfeier** konnte in diesem Jahr wieder stattfinden. So fanden sich Jugendliche, Ehrenamtliche, Vorstand und Mitarbeiterinnen ein, um das Weihnachtsessen gemeinsam zu kochen und in großer Runde (30 Personen) gemütlich beisammen zu sein und das Jahr ausklingen zu lassen.

Kooperationen und Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen des über das WIR-Programm geförderten Projektes „Schaffung eines Bildungszuhauses“ hatte SELF Kassel e.V. in den letzten beiden Jahren Kontakt zu mehreren Kasseler Schulen aufgenommen und eine Zusammenarbeit angeboten. Vier Schulen haben Interesse signalisiert, an zwei Schulen konnte SELF Angebote installieren: Eine neu gegründete Mathegruppe für 8 Schüler*innen der Willy-Brandt-Schule zur Vorbereitung des Hauptschulabschlusses und die Fortführung der Zusammenarbeit mit der Schule Hegelsberg. Die Nachhilfegruppe wird seit dem Schuljahr 2022/2023 durch den Förderverein finanziert.

Wie auch in den vergangenen Jahren haben die Mitarbeiterinnen und Praktikant*innen von SELF Kassel e.V. wieder an Vernetzungstreffen teilgenommen, um die Zusammenarbeit mit anderen sozialen Einrichtungen und der Regionalgeschäftsgruppe des Paritätischen Kassel zu stärken.

Die Internetseite von SELF Kassel e.V. wurde stetig mit aktuellen Informationen gefüllt, um die Arbeit von SELF sichtbar zu machen.

Fundraising

Auch dieses Jahr finanzierte sich der Verein über Förderungen vom Land und der Kommune, Spenden von Privatpersonen und Unternehmen, sowie Zuwendungen von Stiftungen. Das im September 2020 angefangene Projekt „Schaffung eines Bildungszuhauses“ wurde im Rahmen des WIR-Programms auch für das Haushaltsjahr 2022 durch das Land Hessen bewilligt. Durch diese Förderung konnten die Hälfte der Personalkosten und die Miete für den weiteren Gruppenraum finanziert werden.

Die Ende 2021 beantragten finanziellen Mittel von der Stadt Kassel wurden Mitte des Jahres 2022 SELF Kassel e.V. zugesprochen. Mit dieser Förderung konnten die Eigenmittel für die Landesförderung gedeckt werden.

Für einen Zeitraum von drei Jahren (2020-2023) fördert die Louis Leitz Stiftung die Gruppen-Nachhilfe in Deutsch und Mathe, so war die Finanzierung der Mathegruppe, des Mathetreffs und der drei Deutsch-Nachhilfe-Gruppen im Jahr 2022 gesichert. Die

zusätzliche Nachhilfegruppe an der Schule Hegelsberg wurde ab Beginn des neuen Schuljahres vom Förderverein der Schule finanziert.

Die Gerhard-Fieseler-Stiftung finanziert zu einem Drittel das Projekt „Digitalisierung der Angebote von SELF Kassel e.V.“. Zwei Drittel erhält der Verein von der Erika-Krauskopf-Stiftung über die Bürgerstiftung für Stadt und Landkreis Kassel. Das auf drei Jahre angelegte Projekt umfasst u.a. die Kosten für eine IT-Honorarkraft, die den Jugendlichen bei technischen Problemen hilft, für Zoom-Lizenzen und zehn Zugänge für die Lernplattform Sofatutor.

2022 wurden die vom Ortsbeirat Kassel Mitte zur Verfügung gestellten Mittel für die Ausstattung des großen Gruppenraums (Wandfarbe, Regale und Dekoration) genutzt. Die Stollen-Backaktion trug wieder zur Deckung der Finanzierungslücken bei. Die Stollen wurden, wie jedes Jahr, mit einem Weihnachtsbrief an Unterstützer*innen von SELF verschenkt, die dafür einen Betrag ihrer Wahl spendeten.

Personal

Die Lehrangebote und Workshops werden von zwei hauptberuflichen Sozialarbeiterinnen für die Jugendlichen organisiert und koordiniert. Jenseits der Betreuung von Mathe, Deutsch und Englisch, können wir so eine professionelle Beratung, Begleitung und Unterstützung der Jugendlichen sicherstellen.

Der Verein wird außerdem wie auch in den vorherigen Jahren durch Student*innen der Universität Kassel des Studienganges Soziale Arbeit in Form von einem 6-monatigen Praktikum unterstützt. Dadurch entsteht ein Wissenstransfer in beide Richtungen.

Im Jahr 2022 waren insgesamt acht Honorarkräfte für SELF tätig. Diese haben die drei Deutsch-Gruppen, die zwei Mathegruppen und die Gruppe in der Schule Hegelsberg geleitet.